



Niederwildsymposium der Landesjägerschaft Niedersachsen am 17.03.2018 in Verden

Forschung und Maßnahmen zur Unterstützung des Niederwildes in unserer Kulturlandschaft

Datum und Veranstaltungsort:

17.03.2018 im Hotel Niedersachsenhof, Lindhooper Str. 97 in 27283 Verden

Tagesordnung:

10:00 - 10:30 Uhr:

Begrüßung

(Helmut Dammann-Tamke, Präsident der Landesjägerschaft Niedersachsen e.V.)

10:30 – 11:10 Uhr:

Wildbiologische Forschung im Themenfeld Jagd – für den Elfenbeinturm oder die Kanzel?

- Eine Bestandsaufnahme im Spannungsfeld von Anspruch und Wirklichkeit -
(Dr. Egbert Strauß, Institut für Terrestrische und Aquatische Wildtierforschung)

11.10 – 11.20 Uhr: Pause

11:20 – 12:30 Uhr:

Erkenntnisse aus der Niederwildforschung - Schwerpunkt Fasan

Ergebnisse zu den Themen Prädation, Ernährung, Lebensraumnutzung und Krankheiten
(Ulli Voigt, Institut für Terrestrische und Aquatische Wildtierforschung)

12:30 – 13:00 Uhr:

Modernes Prädatorenmanagement mit Betonrohrfalle

(Holger Fiedler, Dipl. Forst. Ingenieur)

13:00 bis 14:00 Uhr: Mittagspause

14:00 - 14:30 Uhr:

„Energie aus Wildpflanzen“ - Ergebnisse und Ausblick für Niedersachsen

(Josef Schröder, stellv. Präsident der Landesjägerschaft Niedersachsen e.V.)

14:30 - 15:00 Uhr:

Blühstreifen und Blühmischungen in der Praxis

(Dr. Josef Kuhlmann, Leiter Fachgruppe Pflanzenbau, Bez.St. Cloppenburg, LWK Niedersachsen)

15:00 - 15:30 Uhr:

Kitzrettung, praktische Möglichkeiten zur Verhinderung von Mähtod

(Johann Högemann, Obmann für Naturschutz der Jägerschaft Lingen e.V.)

15.30 – 15.45 Uhr: Pause

15:45 - 16:30 Uhr:

Auswildern von autochthonen Fasanen nach dem Höckeler Modell

(Martin Meyer Lührmann, Kreisjägermeister)

16:30 - 16:45 Uhr:

Schlusswort

(Josef Schröder, Stellv. Präsident der Landesjägerschaft Niedersachsen e.V.)

gegen: 16.45 Uhr:

Veranstaltungsende